

# JOURNAL FÜR HYPERTONIE

SILBERBAUER K  
*Editorial*

*Journal für Hypertonie - Austrian Journal of Hypertension 2006;  
10 (1), 5*

Homepage:

**[www.kup.at/hypertonie](http://www.kup.at/hypertonie)**

Online-Datenbank mit  
Autoren- und Stichwortsuche

ZEITSCHRIFT FÜR HOCHDRUCKERKRANKUNGEN

### **Datenschutz:**

Ihre Daten unterliegen dem Datenschutzgesetz und werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Daten werden vom Verlag ausschließlich für den Versand der PDF-Files des Journals für Hypertonie und eventueller weiterer Informationen das Journal betreffend genutzt.

### **Lieferung:**

Die Lieferung umfasst die jeweils aktuelle Ausgabe des Journals für Hypertonie. Sie werden per E-Mail informiert, durch Klick auf den gesendeten Link erhalten Sie die komplette Ausgabe als PDF (Umfang ca. 5–10 MB). Außerhalb dieses Angebots ist keine Lieferung möglich.

### **Abbestellen:**

Das Gratis-Online-Abonnement kann jederzeit per Mausklick wieder abbestellt werden. In jeder Benachrichtigung finden Sie die Information, wie das Abo abbestellt werden kann.

### Das e-Journal

### **Journal für Hypertonie**

- ✓ steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) stets internetunabhängig zur Verfügung
- ✓ kann bei geringem Platzaufwand gespeichert werden
- ✓ ist jederzeit abrufbar
- ✓ bietet einen direkten, ortsunabhängigen Zugriff
- ✓ ist funktionsfähig auf Tablets, iPads und den meisten marktüblichen e-Book-Readern
- ✓ ist leicht im Volltext durchsuchbar
- ✓ umfasst neben Texten und Bildern ggf. auch eingebettete Videosequenzen.



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

In dieser Ausgabe des Journals für Hypertonie werden 2 Übersichtsarbeiten mit praktisch relevantem Inhalt publiziert.

Im ersten Beitrag berichten Dückelmann und Mitarbeiter über den Stellenwert der Reserveantihypertensiva, wobei besonders auf die Klasse der zentralwirksamen Medikamente, der Alphablocker und der direkten Vasodilantien eingegangen wird.

Im zweiten Beitrag befassen sich Mück und Mitarbeiter mit der Problematik Hormontherapie und Hypertonie.

Weiters finden Sie die Mitteilungen der Hypertensiologie-Gesellschaft und Pharma-News. Besonders möchte ich auf das Vorprogramm des „Hypertonie-Dreiländertreffens Deutschland-Österreich-Schweiz“ hinweisen. Alle interessierten Kollegen aus Praxis und Klinik sind herzlich eingeladen, an dieser interessanten Tagung im Herbst teilzunehmen.

Mit herzlichen Grüßen

*Univ.-Prof. Dr. Karl Silberbauer*  
*Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Hypertensiologie*

---

## Editorial Board 2006

Prim. Univ.-Prof. Dr. Heinz Drexel, Feldkirch  
Prim. Univ.-Prof. Dr. Bernd Eber, Wels  
Dr. Bernhard Fürthauer, Maishofen  
Univ.-Prof. Dr. Gerhart Hitzemberger, Wien  
Prim. Univ.-Prof. Dr. Gert Johann Mayer, Innsbruck  
Prim. Dr. Hans Joachim Nesser, Linz  
Dr. Paul Pavcek, Weiz

Prim. Univ.-Prof. Dr. Max Pichler, Salzburg  
Dr. Heidemarie Pilz, Wien  
Univ.-Prof. Dr. Alexander Rosenkranz, Innsbruck  
Prim. Univ. Prof. Dr. Jörg Slany, Wien  
OA Dr. M. Wallner, Wels  
Univ.-Prof. Dr. Robert Zweiker, Graz

# Mitteilungen aus der Redaktion

## Abo-Aktion

Wenn Sie Arzt sind, in Ausbildung zu einem ärztlichen Beruf, oder im Gesundheitsbereich tätig, haben Sie die Möglichkeit, die elektronische Ausgabe dieser Zeitschrift kostenlos zu beziehen.

Die Lieferung umfasst 4–6 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Das e-Journal steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) zur Verfügung und ist auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung kostenloses e-Journal-Abo](#)

## Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

## Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)